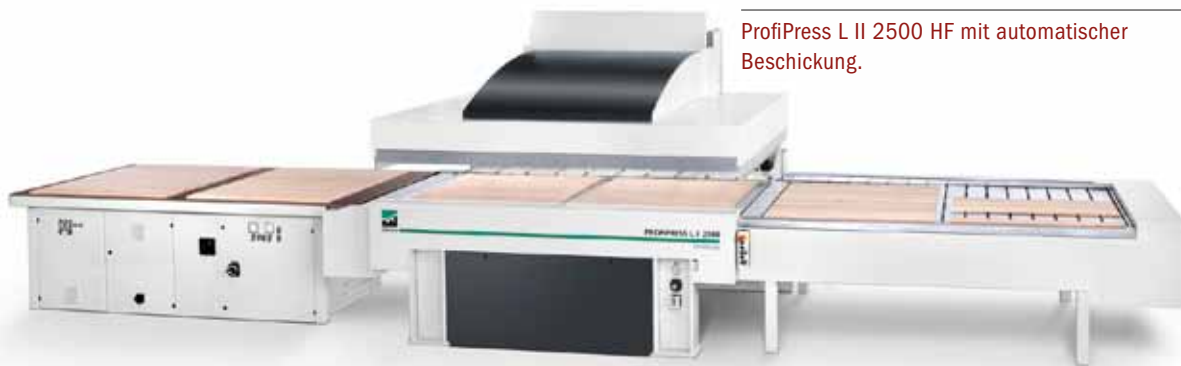


➔ FÜR KLEINE UND MITTLERE BETRIEBE

VERLEIMEN MIT HOCHFREQUENZ



ProfiPress L II 2500 HF mit automatischer Beschickung.

Eine kompakte Verleimpresse mit Hochfrequenztechnik für Handwerk und Industrie hat Grecon Dimter Holzoptimierung Süd auf der Ligna erstmals vorgestellt. Die PPL II ist ideal für alle Hersteller hochwertiger Massivholzplatten.

Die neue Weinig ProfiPress L II aus der DimterLine ist eine Hochfrequenz-Verleimanlage, die aufgrund ihrer kompakten Bauweise mit wenig Platzbedarf punktet. Sie sei auch für kleine und mittlere Handwerksbetriebe bestens geeignet, heißt es bei Grecon Dimter Holzoptimierung Süd, Illertissen/DE. Dank kurzer Rüstzeiten ist das Verleimen auch bei oft wechselnden Plattengrößen wirtschaftlich. Die Verleimung der Massivholzplatten erfolgt mittels gängigem Weißleim, ist aber auch mit anderen Klebstoffarten möglich.

Bessere Leimfuge

Eine Besonderheit der PPL II ist der effiziente Eintrag der Hochfrequenzenergie in die Leimfuge durch die neuartige Bauweise. Der Energieverbrauch beim Verleimen von Massivholzplatten beträgt zwischen 4 und 8 Cent/m². Die moderne Hochfrequenztechnik sorgt für kurze Presszeiten und voll ausgehärtete Fugen schon nach der Entnahme.

Die ProfiPress L II 2500 HF von Grecon Dimter Holzoptimierung Süd wurde auf der Ligna erstmals vorgestellt.

So können die Platten sofort weiterverarbeitet werden. Die Qualitätsüberprüfung der laufenden Produktion wird dadurch ebenfalls gewährleistet. Exakte, fest geschlossene Fugen sorgen für hohe Plattenqualität.

Da beim Einsatz der Hochfrequenzenergie nur die Leimfuge aufgeheizt wird, erwärmt sich das Holz während des Pressvorgangs nicht. So entstehen im Holz keine Spannungen.

Ebene Oberfläche

Die konstant hohe Plattenqualität mit minimalem Versatz ist bei manueller Verleimung mit angemessenem Aufwand kaum zu erreichen. Bei der PPL II sorgt die gute Ausrichtung der Lamellen beim Pressvorgang dafür, dass ein geringer Höhenversatz und eine ebene Oberfläche erzeugt werden. So entfällt die aufwendige Nachbearbeitung, wie beispielsweise Dickenhobeln. Die Holzausbeute wird maximiert.

Gefragte Verleimanlage

Die PPL II aus der DimterLine beinhaltet eine automatische Entleerung der Presse. Sie ist in unterschiedlichen Beschickungsvarianten (manuell/automatisch) und Beleimsystemen erhältlich. „Auf der diesjährigen Ligna in Hannover haben wir die PPL II erstmals vorgestellt. Seither konnten wir bereits mehrere Maschinen verkaufen. Das bestätigt uns, dass wir ein Produkt anbieten, das bei kleinen und mittleren Betrieben gut ankommt“, freuen sich DI (FH) Philipp Stubendorff und DI (FH) Florian Tröbersberger, die bei Grecon Dimter für den Verkauf zuständig sind, und verweisen darauf, dass Kunden vor allem die technische Ausstattung der PPL II schätzen. ■

➔ NEUER PLATTENTYP AUS WEICHLAUBHOLZ USB statt OSB

Die Universität Göttingen/DE will im Verbund mit einem führenden Holzwerkstoff-Hersteller bis 2014 Unoriented Strand Boards (USB) aus Weichlaubhölzern, wie Birke, Erle, Weide, Pappel und Eberesche, entwickeln. Im Gegensatz zu OSB-Platten

(Oriented Strand Boards) werden laut Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe (FNR) die Holzspäne nicht ausgerichtet, sondern ungeordnet gestreut verarbeitet. Nach FNR-Angaben kann die Herstellung auf konventionellen Spanplattenanlagen erfolgen. Die zum Einsatz kommenden Weichlaubhölzer zählen zu den „Laubbäumen mit niedriger Umtriebszeit“. Für diese Holzgruppe habe

die jüngste Bundeswaldinventur einen hohen ungenutzten Holzvorrat ergeben, wird berichtet.

www.timber-online.net
TÄGLICH AKTUELLE MARKTINFOS RUND UM DIE HOLZWIRTSCHAFT